Handball Report

Nr. 15
JAHRGANG 19

TuS SPENGE e.V.

MEISTERSCHAFTSSPIEL OBERLIGA WESTFALEN

TuS Spenge –
VfL Eintracht Hagen II

Samstag, 6. Mai 2017 | Anwurf 18:00 Uhr
in der Sporthalle Spenge

Deutscher Amateur-Pokalsieger 2017

TuS Spenge – 36
HSV Bad Blankenburg 35

Sonntag, 9. April 2017
in der Barclaycard Arena Hamburg

amananjo®
ökologische Energiegestaltungen

Bar.Lounge.Restaurante.
MEXIM'S + MAD MEX ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.mexims.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG
www.meinevolksbank.de



Mit Dental Direkt-Produkten sind Sie auf der sicheren Seite. Vollkeramischer Zahnersatz aus Ostwestfalen. Sprechen Sie Ihren Zahnarzt an.

Made in Germany

www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
zum heutigen Heimspiel, dem letzten der Saison, gegen den VfL Eintracht Hagen II begrüße ich das Schiedsrichtergespann Backwinkel/Pfeifenroth sowie die Mannschaft, den Trainer, die Betreuer und die mitgereisten Fans aus Hagen in der Spenger Sporthalle. Neben den Vertretern der Presse begrüße ich natürlich auch Sie, liebe TuS-Fans!!
Nach dem grandiosen Sieg unserer Mannschaft am 9. April im Finale um den Deutschen Amateurpokal und dem mehr als achtbaren Unentschieden beim Auswärtsspiel in der vergangenen Woche bei den Wölfen in Menden, denen wir natürlich herzlich zum Meistertitel und zum Aufstieg gratulieren, wird heute das letzte Heimspiel der Saison ausgetragen – und damit beginnt die handballlose Zeit!!

Unser Gegner ist bereits abgestiegen. Die junge Hagener Mannschaft hat aber noch nicht aufgesteckt und wird versuchen, heute Abend ihre Haut so teuer wie möglich zu verkaufen. Ich weiß aber, dass sich unsere Mannschaft im letzten Heimspiel der Saison durch eine gute Leistung von den Fans verabschieden will – und ich bin sicher, das wird ihr auch gelingen! Freuen wir uns auf das heutige Spiel und auf die Gespräche danach in der Sporthalle. Die Herforder Brauerei sorgt heute Abend für die Getränke.

Übrigens: Das im letzten HallenReport abgedruckte historische Foto zeigt den früheren Bundestrainer Vlado Stenzel, der die deutsche Nationalmannschaft im Jahre 1978 zur Weltmeisterschaft führte, im Gespräch mit Erwin Sewing, dem langjährigen Hallenwart und viele Jahre die „gute Seele" des TuS Spenge. Im Hintergrund ist Walter „Goethe" Nienaber zu erkennen.

Wir sehen uns wieder zur neuen Saison,
Euer Horst Brinkmann

Weitkamp
HÖRGERÄTE



Angelika Weitkamp –
Meisterbetrieb -

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710

tolh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de



Pressestimmen zum Spiel

SG Menden Sauerland Wölfe – TuS Spenge 28:28 (14:11)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Spenge besteht im Tollhaus

Der TuS Spenge vermochte den vorzeitigen Titelgewinn der SG Menden Sauerland Wölfe in der Handball-Oberliga nicht zu verhindern, fuhr aber nach dem 28:28 (11:14)-Unentschieden vom Gastspiel beim künftigen Drittligisten erhobenen Hauptes zurück nach Ostwestfalen.

„Hut ab vor der Mannschaft, dass sie da noch so ein Spiel rausgehauen hat", zeigte sich Spenges Trainer Heiko Holtmann von der Leistung seines Teams positiv beeindruckt, auch wenn er am Ende ein wenig enttäuscht war, dass es nicht zum angepeilten Sieg gereicht hatte.

In den ersten 30 Minuten stand die 3:2:1-Deckung des Rangzweiten nicht gut. Zur Pause lagen die Gäste mit drei Toren Rückstand hinten. Nun stellten sie ihre Deckung auf eine 6:0-Formation um und es lief besser. „In den letzten zehn Minuten hatten wir Chancen, in Führung zu gehen, aber am Ende fehlten einfach ein paar Kleinigkeiten", beobachtete Holtmann. So nutzte der TuS ein Überzahlspiel nicht clever genug aus. Zudem meinte es das junge Schiedsrichtergespann Matthias Himmelreich/Daniel Hooge aus Münster nicht eben gut mit den Gästen. Beide Mannschaften zeigten in der Schlussphase der Partie Oberliga-Handball der Spitzenklasse, wobei die Mendener die Chance zum Siegtreffer verpassten, weil ihr letzter Angriff wegen Zeitspiels abgepfiffen wurde – die verbleibenden acht Sekunden reichten Spenge auch nicht mehr zu einem Torerfolg aus.

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

TuS Spenge verlangt Meister Menden alles ab

In der ausverkauften Halle ging es von Anfang an voll zur Sache. Der TuS Spenge legte bis zum 3:2 die Führung vor. Der Respekt der Gastgeber war groß, vor allem vor dem Spenger Haupttorschützen Christoph Harbert, der als Rechtsaußen in Manndeckung genommen wurde – eine ungewöhnliche Maßnahme von SG-Trainer Micky Reiners. Auch Fabian Breuer wurde offensiv gedeckt.

Große Aufregung gab es in der 29. Minute: Dennis Mathews hatte auf 12:14 verkürzt, ehe es zu einer Rangelei kam, an deren Ende Mathews und Mendens Torwart Mathis Stecken die Rote Karten sahen. „Die Aktion ging vom Torwart aus. Und das Tor haben die Schiedsrichter uns dann auch noch aberkannt", ärgerte sich Holtmann nicht nur in dieser Szene über die Entscheidung der Spielleiter. Kurz nach dem Wechsel geriet Spenge mit 12:16 in Rückstand, blieb aber durch drei Tore in Folge von Kopschek (2) und Harbert dran und schaffte beim 18:18, 20:20 und 22:22 jeweils den Ausgleich.



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.

BOCKERMANN | FRITZE
DESIGNHAUS

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224.9737-20

Pressestimmen zum Amateur-Pokalfinale

TuS Spenge – HSV Bad Blankenburg 36:35 (14:13)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Das Handballdorf feiert

Das Endspiel in der 13.000 Zuschauer fassenden Hamburger Barclaycard-Arena gegen den HSV Bad Blankenburg hätte nicht dramatischer verlaufen können: Nach 60 Minuten hieß es 31:31 (14:13)-Unentschieden – die Entscheidung über den Pokalsieg fiel im Siebenmeterwerfen. Alle Spenger Schützen verwandelten, TuS-Torhüter Bastian Räber dagegen parierte den Wurf von Radoslav Milev. Und dann durfte gefeiert werden, vor knapp 3.000 Zuschauern erhielten die Spenger den Pokal und ihre Goldmedaillen.

Beim Siebenmeterwerfen schaute Spenges Trainer Heiko Holtmann gar nicht richtig hin, vorher hatte er das genau getan. „Wir haben es in der ersten Halbzeit verpasst, den Sack zuzumachen", sagte er. Niemand wollte widersprechen. Die Ostwestfalen erwischten einen phantastischen Start ins Spiel und stellten mit ihrer aggressiven Deckung den künftigen Drittligisten aus Thüringen vor eine Aufgabe, der dieser nicht gewachsen war – nach genau 10:38 Minuten gelang ihnen ihr erster Treffer. Zu diesem Zeitpunkt führte Spenge 4:0, lag beim 9:4, 10:5 und 11:6 nach 24 Minuten sogar noch deutlicher vorn, um sich dann eine Schwächephase im Angriff zu leisten und Bad Blankenburg den Anschluss zu erlauben.

Die Thüringer drehten nach dem Wechsel gegen ihren nun 6:0 deckenden Gegner die Partie, spielten ihre individuelle Klasse aus. Und so sah es zehn Minuten vor Schluss beim 24:28 nach einer Spenger Niederlage aus. Spenge stellte die Deckung erneut um – und wieder wusste Bad Blankenburg damit nichts anzufangen. Die Folge war der Ausgleich. Und 13 Sekunden vor dem Abpfiff hatte Dennis Mathews sogar den Siegtreffer in der Hand, scheiterte aber vom Siebenmeterpunkt. Die Dramatik setzte sich also fort, ehe im Siebenmeterwerfen nacheinander Sebastian Kopschek, Mathews, Sebastian Reinsch, Christoph Harbert und Justus Clausing trafen.

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Überwältigende Resonanz nach Pokalsieg

Glückwünsche aus Neuseeland, gemeinsame Freude mit den Profis des THW Kiel und mehr als 16.000 Klicks beim eigenen Liveticker: Das sind die Reaktionen auf den dramatischen Handball-Amateurpokal-Sieg des TuS Spenge. Trainer Heiko Holtmann und der Vorsitzende Horst Brinkmann waren auch am Tag danach noch überwältigt.

Wie besonders so ein Endspielsieg war und immer bleiben wird, wurde spätestens nach den Jubelarien in der Halle deutlich, als sich einige Spieler ihrer Tränen nicht schämten. „Spätestens da hat die Mannschaft gemerkt, was sie geleistet hat", sagte Holtmann. Fortsetzung auf Seite 6



Vorsitzender Horst Brinkmann stellte den Pokalsieg in der Rangfolge noch über die bisherigen Handball-Höhepunkte des TuS Spenge, wie den Zweitligaaufstieg 2001 und den Aufstieg in die Regionalliga 1973: „Das ist jetzt ganz frisch und es war auch noch ein Endspiel. Deshalb ist es noch eine Nummer größer. Die meisten werden das nie wieder bekommen." Brinkmann erlebte nicht nur aufgrund der Dramatik ein aufregendes Finale. Nebenbei gab er am Handy die Tore für den von Abteilungsleiter Andreas Wölker daheim gefütterten Liveticker auf der Internetseite des Vereins durch. „Andreas gebührt ein Riesenlob. Wir hatten mehr als 16.000 Klicks", berichtete Brinkmann.

Das Echo im Internet war riesig. Zu den ersten Gratulanten auf der Spenger Facebook-Seite gehörten der Herforder Landrat Jürgen Müller sowie Ex-Mannschaftskapitän Prof. Dr. Frank Steinicke („Viele Grüße aus Neuseeland und lasst die Reeperbahn heile!").

Feiern will der TuS Spenge den Pokalsieg nach dem letzten Oberliga-Heimspiel am Samstag, 6. Mai, gegen Eintracht Hagen II. „Die Vorbereitungen laufen schon. Wir werden dann auch den Pokal präsentieren", versprach Brinkmann.

Der Handball-Kreisvorsitzende Thomas Boerscheper erlebte das Pokal-Drama live in Hamburg mit. „Der gesamte Vorstand ist stolz auf den TuS Spenge! Das konnte letztlich nur glücken, weil Spenge am Kreispokal teilgenommen hat", erinnerte Boerscheper an die unterste Stufe auf dem Weg ins Finale. Einen Bonus gibt's beim nächsten Kreispokal-Wettbewerb aber trotzdem nicht, der TuS Spenge muss wieder in der Vorrunde antreten und die ganze „Ochsentour" bestreiten.

Ostthüringische Zeitung

Blankenburger Handballer verlieren Deutschen Amateurpokal ganz knapp am Siebenmeter-Punkt

Die Silbermedaille verschwand ganz schnell in der Hosentasche von Jörn Schläger: „Na klar bin ich enttäuscht. Aber wir waren heute einfach nicht die Glücklicheren", sagte der Trainer des HSV Bad Blankenburg nach der 35:36-Niederlage gegen den TuS Spenge. Dabei sahen die 2.917 Zuschauer in der Hamburger Arena vor dem DHB-Pokalfinale ein Amateurpokalfinale, das den Erwartungen beider Trainer entsprach.

Der westfälische Oberligist führte schnell deutlich mit 4:0, ehe die Blankenburger nach knapp elf Minuten erstmals trafen. „Wir haben den Torhüter erstmal schön warm geworfen", so Schläger. Doch die Blankenburger kämpften. Kämpften gegen ihre eigene Nervosität, gegen die aggressive 3-2-1-Deckung, „mit der wir anfangs überhaupt nicht zurechtkamen", räumt Jörn Schläger ein.

Beim 12:10 für den Tabellenzweiten der Oberliga Westfalen hatten die Lavendelstädter dann den Kontrahenten erstmals so etwas auf Augenhöhe, zur Halbzeit (13:14) war die HSV-Sieben dran. „Da war wieder alles im Lot", war Schläger zufrieden, zumal seine Truppe auch nach der Halbzeitpause weiter konzentriert spielte. Und plötzlich flatterten die Nerven der Spenger. Der HSV drehte auf (20:17). „Da hätten wir dann den Deckel drauf machen müssen", sagt Torhüter

Fortsetzung auf Seite 7



Tobias Jahn. Doch stattdessen glich Spenge wieder aus (22:22). „Wir hatten auch nie das Gefühl, dass wir durch sind", sagt Schläger. Auch nicht, als sein Team wieder auf drei Tore enteilte (28:25). Spenge kam wieder, legte einen 4:0-Lauf hin und führte plötzlich. Sekunden vor Schluss steht es 31:31 und Spenge erhält einen Siebenmeter: Der anfangs glücklose HSV-Torhüter Felix Herholc kauft Dennis Mathews jedoch den Schneid ab und es kommt zum Siebenmeter-Werfen.

„Als ich kurz vor dem Ende den Siebenmeter gehalten habe, habe ich gedacht, dass wir jetzt den psychologischen Vorteil haben", so Felix Herholc, dessen Blick leer ist: „Natürlich sind wir traurig, dass wir hier so unglücklich verloren haben. Wir haben in den vergangenen Wochen für dieses Ziel so viel geopfert, so viele Doppelspiel-Wochenenden gehabt. Jetzt haben wir leider die Ernte nicht eingefahren." Der Trost, immerhin in Hamburg im Endspiel gestanden zu haben, hilft da nicht. „Klar sind wir jetzt alle bedrückt", sagt Paul Weyhrauch. „Wir haben letztlich alles gegeben und es war schön, vor dieser Kulisse spielen zu dürfen. Aber wir wollten das Spiel natürlich als Sieger beenden."

„Vielleicht können wir in ein paar Tagen auch etwas stolz darauf sein, was wir erreicht haben", sagt Martin Müller. „Aber jetzt ist es einfach nur bitter", so der HSV-Akteur nach der Runde zu den rund 70 HSV-Fans, die die Blankenburger mit nach Hamburg begleiteten.

Aufregender als ein Spiel in der Spenger Sporthalle

„Das war aufregender als ein Spiel in der Spenger Sporthalle" schilderte Rolf Depping (77) seine Eindrücke von dem aus der Ferne im Internet verfolgten Geschehen des Amateur-Pokalendspiels in der Hamburger Barclaycard Arena.

Rund 2.100 Handballfans haben wie Rolf Depping den von TuS-Handballabteilungsleiter Andreas Wölker bedienten Liveticker auf der mittlerweile mehr als 50.000 Mal (davon allein 4.000 Zugriffe während und nach dem Pokal-Endspiel) angeklickten TuS-Webseite im Internet mit erhöhtem Pulsschlag verfolgt. „Da war richtig was los, ganz zu schweigen von der Facebook-Seite", schilderte Webmaster Frank Niedertubbesing das Ergebnis des nach Worten des TuS-Vorsitzenden Horst Brinkmann sowohl in Hamburg wie im Internet „sensationellen Geschehens!" Auf YouTube und auch auf der von Frank Niedertubbesing seit Saisonbeginn verantworteten sehr gelungenen TuS-Homepage ist ein von ihm gedrehtes nach Einschätzung von Horst Brinkmann „für Spenger Verhältnisse sensationelles Video" zu sehen.

Übrigens: Spenges mit inzwischen mehr als 170 Aderlässen DRK-Rekord-Blutspender Rolf Depping hat wie schon bei der Premiere der Aktion „Verein(t) für die Blutspende" im Jahr 2008 seine Spende am Freitag der vergangenen Woche dem TuS gewidmet und den damit verbundenen Punkt seinem Lieblingsverein zur Verfügung gestellt. Die drei Vereine, die am Ende der Aktion die meisten Punkte auf ihrem Konto haben, erhalten Geldpreise.



Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275

RENAULT
Passion for life

Der neue
Renault CLIO
Verführt Sie immer wieder.



Renault Clio Start 1.2 16V 75
ab
10.590,– €

• ABS, ESP und 4 Airbags • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne • Servolenkung, elektrisch • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer • inkl. Überführungskosten

Renault Clio 1.2 16V 75: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,2; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,6; CO_2-Emissionen kombiniert: 127 g/km. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 3,3; CO_2-Emissionen kombiniert: 135 – 85 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS
Landermann

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de

Abb. zeigt Renault Clio Intens mit Sonderausstattung.

Die Schiedsrichter



Christopher Backwinkel und Max Pfeifenroth

Das heutige Oberligaspiel wird von den Schiedsrichtern Christopher Backwinkel und Max Pfeifenroth geleitet. Herzlich willkommen in Spenge! Die beiden Referees kommen aus dem HK Industrie bzw. HK Dortmund. In ihren Handballkreisen sind sie u.a. als Schiri-Ansetzer bzw. als Ansetzer von Schiri-Beobachtern tätig.
Wir wünschen den beiden Schiedsrichtern eine störungsfreie Anreise aus dem Ruhrgebiet sowie eine souveräne Leitung des heutigen Spiels.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

Wolfgang Berg

Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie

32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08

- Termine nach Vereinbarung -



PRT
PRT Rohrtechnik Spenge GmbH
Helliger Weg 31 - 32139 Spenge
TEL: 05225/8501-0
FAX: 05225/8501-30

Büro Stedum
Am Hettberg 6 - 31249 Stedum
TEL: 05128/40999-0
FAX: 05128/40999-29

Büro Rheda-Wiedenbrück
Heiligenhäuschenweg 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
TEL: 05242/909240
FAX: 05242/909243

WIR PLANEN UND BAUEN:
Ortsnetze für Gas-, Wasser- und Fernheizleitungen
Anlagenbau für Wasserwerke, Industrie und Tanklager
Fernleitungen für alle Medien
Durchbohrungen
Durchpressungen

Elektro Hein
- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Satellitenanlagen
- Speicherheizungen
- Telefon/Netzwerk-Verkabelung

Mühlenweg 51
OT Lenzinghausen
32139 Spenge
Tel. 05225-5336
Fax. 05225-79751

Redecker Reisen GmbH
32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



TV-Termine

DKB-Handball-Bundesliga
live auf SPORT1

THW Kiel – Füchse Berlin
Sonntag, 14. Mai, 14:55 Uhr

SG Flensburg-Handewitt – TVB 1898 Stuttgart
Mittwoch, 17. Mai, 18:55 Uhr

SC DHfK Leipzig – THW Kiel
Mittwoch, 17. Mai, 20:45 Uhr

SG Flensburg-Handewitt – Rhein-Neckar-Löwen
Sonntag, 28. Mai, 14:55 Uhr

SC DHfK Leipzig – SC Magdeburg
Mittwoch, 31. Mai, 18:55 Uhr

Rhein-Neckar-Löwen – THW Kiel
Mittwoch, 31. Mai, 20:40 Uhr

HBW Balingen-Weilstetten – SG Flensburg-Handewitt
Sonntag, 4. Juni, 14:55 Uhr

Handball-Champions-League
live auf Sky

Halbfinale
Samstag, 2. Juni,
15:15 Uhr und 18:00 Uhr

Finale
Sonntag, 3. Juni, 18:00 Uhr

Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Andreas Wölker I andreas.woelker@awoe.de;
Norbert Sahrhage I nub-sahrhage@gmx.de

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: Druckbar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena I druckbar.jena@mail.de

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- Kalender
- Formulare
- Prospekte
- Werbebroschüren
- Geschäftsberichte
- Geschäftsdrucksachen
- Mailings
- Plakate
- Bücher
- Displays
- Preislisten
- ...und mehr

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld · Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Unser heutiger Gast:
VfL Eintracht Hagen II



vorne v. l.: Tim Gurol, Jan Wilhelm, Thomas Osebold, Kevin Knaupe, Alexander Koshold, Ole Vesper, Jan Kerssenfischer, Lorenz Schlotmann; hinten v. l.: Trainer Rainer Hantusch, Teammanager Christian Kampmann, Marc Bardischewski, Tim Knutzen, Hans Peter Müller (Trainerstab), Alexander Mazur, Niklas Walter, Marc Oberste, Marius Kraus, Betreuer Bernd Krugmann, Physio Caro Wüstenfeld, Zeitnehmer Peter Weber; es fehlen: Cedric Neusser und Torwarttrainer Jörg Walter

Der VfL Eintracht Hagen II steht bereits als Absteiger aus der Oberliga fest, dennoch hat die Mannschaft in ihren letzten Spielen vor der Osterpause gezeigt (25:22-Erfolg gegen HSG Augustdorf/Hövelhof; knappe Niederlage in Soest), dass sie bis zum letzten Spieltag um jeden Punkt kämpfen will.
Das Hinspiel konnte der TuS Spenge mit 26:22 für sich entscheiden, allerdings gelang es erst in der zweiten Halbzeit einen größeren Vorsprung herauszuwerfen.
Zu den Leistungsträgern der Hagener zählen Torwart Björn Minzlaff sowie Alexander Mazur und Marius Kraus.



Historie zu den Meisterschaftsspielen gegen VfL Eintracht Hagen II

von Rolf Möcker

Seit dem Abstieg des TuS Spenge aus der neugeschaffenen 3. Liga in die Oberliga Westfalen kam es von der Saison 2011/12 bis zur Saison 2015/16 zu zehn Pflichtspielen gegen die Reserve des VfL Eintracht Hagen. In sechs Spielen verließ die Spenger Mannschaft als Sieger, in drei Spielen als Verlierer die Sporthalle; ein Spiel endete unentschieden. Erwähnenswert sind zwei spektakuläre Ergebnisse: in der Saison 2014/15 die drastische 28:42-Niederlage und in der darauffolgenden Spielzeit das Torfestival mit dem 44:26-Sieg des TuS Spenge. In der laufenden Spielzeit soll nach dem 26:22-Auswärtssieg auch das Heimspiel gewonnen werden. In anderen Spielklassen traf die Spenger Mannschaft nie auf die Reserve des VfL Eintracht Hagen. Dagegen soll nicht unerwähnt bleiben, dass der TuS Spenge während seiner 29-jährigen Zugehörigkeit zur Hallenhandball-Regionalliga insgesamt 38 Meisterschaftsspiele gegen die 1. Mannschaft des VfL Eintracht Hagen bestritt. Die Bilanz ist für den TuS negativ: zehn Siegen stehen – bei neun Unentschieden – 19 Niederlagen gegenüber. In der Oberliga Westfalen und in der 2. Hallenhandball-Bundesliga trafen beide Mannschaften nie aufeinander. Für den TuS Spenge war dieser Gegner stets ein starker und unbequemer Konkurrent. Schon zu Feldhandball-Zeiten in den 1950er und 1960er Jahren trugen beide Mannschaften in der Oberliga wiederholt Meisterschaftsspiele gegeneinander aus. Wenn ich mich recht erinnere, konnte der TuS Spenge auch diese Spiele nur selten gewinnen.

Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz-/Verblendarbeiten
- Umbau/Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225/859792
Telefax: 05225/859793

www.heidemannbau.de

Pro Handball in Spenge

– Freunde & Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2016/2017. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan			Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
	D. und M. Winter	Günther	Bernhard	H.M.	Matthias Boy	Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Gerd + Heide + Quincy + Freddy				Erwin Niewöhner	J	F	K
Handballfan Spenge		B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide
Handballfan Spenge		Irmtraud + Bernd Grafarend	Flo + Anni + Sofia + Roberto			Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer			Uwe Kränke	Handballfreund Hiddenhausen
Carla + Johanna + Anne + Marc		Bernhard THEATER SPENGE		Gerd Biermann	Willi Strakeljahn		Ulrich Eickmeyer Moers
Beate + Philipp + Heiko und Kurt Holtmann			Oliver Miller			Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann


www.widufix-lauf.de
widufix
aktiv für Unternehmen im Kreis Herford
widufix lauf
Kreis Herford läuft für Ausbildung!
2017
8. Juli 2017 Start: 15:00
Festplatz an der Alten Mühle,
Bussche-Münch-Straße, Spenge
... während des Stadtfeuerwehrfestes Spenge –
135 Jahre Löschzug Spenge-Mitte
Walking Jogging Nordic-Walking

JHV des TuS: Wahlen und Ehrungen



Ehrung der vereinstreuen Mitglieder
stehend von links: Horst Brinkmann, Achim Schlüter, Alfred Manderla, Dirk Vincke, Elke Wienke, Helga Uffenkamp, Stephan Wölker, Katrin Niehausmeier, Klaus Bruning, Gerhard de Boer; vorne sitzend: Wolfgang Gehner.

Die Jahreshauptversammlung des TuS Spenge verlief ausgesprochen harmonisch. Der TuS-Vorsitzende Horst Brinkmann und Kassierer/Geschäftsführer Achim Schlüter wurden von den etwa 50 anwesenden Mitgliedern einstimmig wiedergewählt.
Die Berichte aus den elf Abteilungen vom Badminton bis zum Volleyball dokumentierten ein sehr erfolgreich verlaufenes Vereinsjahr. Lediglich die gegenwärtige Stilllegung der zweiten Sporthalle im Schulzentrum habe zu einigen Schwierigkeiten im Trainingsbetrieb geführt.

Horst Brinkmann berichtete, dass dem TuS zur Zeit 994 Mitglieder (629 männl., 365 weibl.) angehörten. Kassierer Achim Schlüter konnte den Anwesenden mitteilen, dass die finanzielle Situation des Vereins gesund sei, dass man aber mittelfristig über eine moderate Beitragserhöhung nachdenken müsse.
Die Tennisabteilung des TuS machte auf die anstehenden 5. TuS Spenge-Open aufmerksam. Zudem wird der TuS – wie Horst Brinkmann mitteilte – eine interne Indoor-Soccer-Vereinsmeisterschaft im Sportpark Enger ausrichten. Er forderte zudem alle TuS-Mitglieder dazu auf, auch am diesjährigen Widufix-Lauf teilzunehmen, um dadurch den im vergangenen Jahr errungenen Pokal zu verteidigen.
Abschließend nahm Horst Brinkmann Ehrungen vereinstreuer Mitglieder vor: Christa Mailänder, Dirk Vincke und Elke Wienke wurden für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt, Ernst Ebeler, Heidi Menger, Katrin Niehausmeier, Monika Twellmann, Helga Uffenkamp und Stephan Wölker für 40-jährige Mitgliedschaft. Klaus Bruning gehört dem TuS bereits 50 Jahre an, Alfred Manderla 60 Jahre und Klaus Kadur sogar 65 Jahre. Für seine 70-jährige Vereinstreue erhielt Wolfgang Gehner (93) einen Ehrenpreis und einen Gutschein über 70 Euro.
Bereits im vergangenen Jahr hatte Albert Böhle die 70-jährige Vereinszugehörigkeit erreicht. Seine Ehrung wird auf der nächsten JHV nachgeholt.

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05225/3118
Telefax 05225/859318

www.schmidt-dach.de



Twittern

auf westfälisch!



Herrliches Herforder.












TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber …
	33	Kevin Becker …
Feld:	4	Jakob Röttger …
	5	Justus Clausing …
	6	Sebastian Kopschek …
	7	Sebastian Reinsch …
	8	Dennis Mathews …
	9	Christoph Harbert …
	10	Simon Hanneforth …
	13	Nils von Zütphen …
	14	Marco Fillies …
	17	Lasse Bracksiek …
	20	Marcel Orfjohann …
	23	Fabian Breuer …
	24	Gordon Gräfe …

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann
Torwarttrainer:	Norman Kern
sportl. Leiter:	Heiko Ruwe
Betreuer:	Quermann, Meinhardt

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Christopher Backwinkel und Max Pfeifenroth

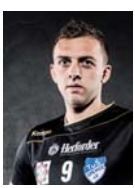
REWE

VfL Eintracht Hagen II

Tor:	44	Niklas Walter …
Feld:	2	Lorenz Schlotmann …
	3	Jan Wilhelm …
	4	Tim Gurol …
	5	Marc Oberste …
	7	Kevin Knaupe …
	8	Alexander Koshold …
	9	Tim Knutzen …
	10	Cedric Neuser …
	13	Ole Vesper …
	15	Marc Bardischewski …
	18	Jan Kerssenfischer …
	21	Marius Kraus …
	27	Thomas Osebold …
	54	Alexander Mazur …

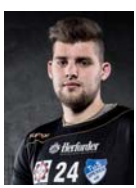
Trainer:	Rainer Hantusch, Hans Peter Müller
TW-Trainer:	Jörg Walter
Physio:	Caro Wüstenfeld
Betreuer:	Bernd Krugmann

Fotos: Frank Niederlubbesing







Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Familienrecht
weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

PETER ULRICH FLÖRKE
Rechtsanwalt – Notar
anwaltlicher Tätigkeitsschwerpunkt
– Erbrecht

Deutscher Amateur-



Fotos: Frank Niedertubbesing

Das offizielle Pokalsieger-Foto



Kurz vor der Heimfahrt der Fans nach Spenge



Jubel nach der Pokalübergabe

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Pokalsieger 2017



Marco Fillies überglücklich



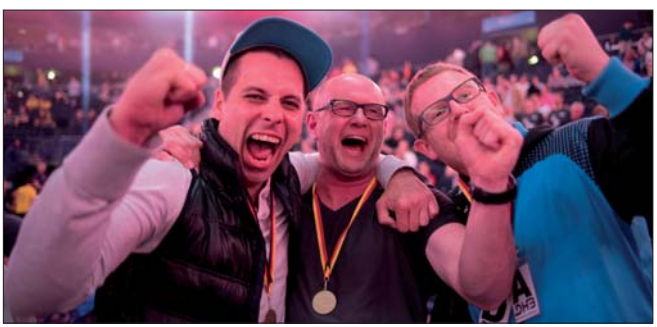
In der Umkleidekabine wird weitergefeiert



Percy auf „Kuschelkurs"

Ehrung für den Deutschen Amateurpokal-Sieger

Vor dem Anpfiff zum letzten Saisonheimspiel des TuS Spenge gegen den VfL Eintracht Hagen II wird die Mannschaft für ihren Pokalerfolg (Vereinsvorsitzender Horst Brinkmann: „Der bislang größte sportliche Erfolg des TuS Spenge") geehrt, wobei der errungene Pokal den hoffentlich in großer Zahl anwesenden Zuschauern präsentiert wird. Nach dem Oberligaspiel gegen Hagen laden die Spenger Pokalhelden die Zuschauer zu dem traditionellen Umtrunk mit den Produkten der Herforder Brauerei ein. Vor der Halle wird ein Bratwurststand aufgebaut, so dass auch der kleine Hunger gestillt werden kann.



Dennis, Heiko und Sebastian zeigen die Siegerfaust



Nach dem Siebenmeterwurf von Justus wird getanzt



EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

RWS
Reinigung • Wartung • Service



Reinigung von:
- Kliniken
- Pflegeheimen
- Bädern
- Hotels
- Industriereinigung
- Maschinenreinigung
- Verwaltungen
- Bauschlussreinigung
- Versiegeln von Hartbelägen
- Brandschadenbeseitigung
- Organisation
- Schulung
- Behälterreinigung

Im Sundernkamp 10
32130 Enger
Tel.: 05224/9810-0
Fax: 05224/9810-50
E-Mail: info@rws-enger.de
www.rws-enger.de

Personalia



Frank Steinicke

Prof. Dr. Frank Steinicke, Universitätsprofessor im Fachbereich Informatik und Leiter des Forschungsbereichs Human-Computer Interaction an der Universität Hamburg und zu Zweitligazeiten viele Jahre Spieler und Mannschaftskapitän des TuS Spenge, zählte zu den ersten Gratulanten des Pokalsieger-Teams.



Pierre Limberg

Pierre Limberg (42), Trainer des Oberligisten VfL Mennighüffen, verlässt den Verein zum Saisonende, weil er eine neue Herausforderung sucht. Einen Nachfolger hat der Verein noch nicht gefunden, allerdings ist auch nicht ausgeschlossen, dass Zygfryd Jedrzej, der aus Krankheitsgründen im November vergangenen Jahres sein Traineramt niederlegen musste, zum VfL zurückkehrt.

Handball-Helden 2007 sind für „OWL zeigt Herz" aktiv

Eine Allstar-Auswahl mit Handball-Weltmeistern von 2007, die vom damaligen Coach Heiner Brand und Frauen-Bundestrainer Michael Biegler betreut wird, bestreitet am Samstag, 20. Mai, anlässlich der 20. Wiederkehr der 2007 im eigenen Land errungenen Weltmeisterschaft auf Initiative des TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck ein Benefizspiel gegen den Verbandsliga-Spitzenreiter zu Gunsten des Vereins „OWL zeigt Herz".
Der Zeitplan in der Sporthalle der Jöllenbecker Realschule: ab 15:30 Uhr Einlass, ab 16 Uhr Rahmenprogramm, Anpfiff 17 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für die 1.200 verfügbaren Plätze ab Montag, 20. März, in Jöllenbeck im Reisebüro Joneleit an der Dorfstraße 16, in Werther bei Sport Strunk an der Ravensberger Straße 45, und während der Jürmker Heimspiele erhältlich.

Frank Bohmann: Es war ein tolles Amateur-Endspiel

Im Umfeld der DHB-Pokalfinale (Amateure/Profis) hat es wegen des Austragungsmodus bei den Amateuren teilweise harsche Kritik gegeben, worüber der HandballReport berichtete. Dazu nahm nach dem Abschluss des Final-Four-Turniers der Profis und des Endspiels der Amateure Frank Bohmann, Geschäftsführer der Handball Bundesliga (HBL), in einem Gespräch mit dem Internet-Portal Handball-World Stellung.

Er zieht eine positive Bilanz des Pokal-Wochenendes als einen mit Wimbledon im Tennis vergleichbaren Höhepunkt einer Handball-Saison, sieht aber auch Verbesserungspotenzial und Optimierungsmöglichkeiten beim Weg zur Endrunde in Hamburg.

Speziell zur Integration des vom TuS Spenge gewonnenen Amateur-Endspiels in das Final-Four-Turnier führte er im Hinblick auf die begeisterten Zuschauer und ihre überragende Fankultur aus: „Wir waren da immer ein bisschen kritisch und haben gedacht: Mensch, kriegen wir das hin in einer so großen Halle, die notwendige Stimmung beim Amateur-Endspiel zu erzeugen. Ich habe selber die zweite Halbzeit gesehen und war von der Qualität beider Mannschaften (Spenge und Blankenburg) positiv überrascht. Es war ein tolles Spiel und es war dieses Mal auch ein spannendes und dramatisches Match. Ich finde, das ist ein Erfolg dieses Modells. Gemeinsam mit dem DHB werden wir entscheiden, wie es weitergeht. Aber ich glaube, das System hat sich bewährt. Im ersten Jahr war es ganz hervorragend, weil wir da Flensborg im Finale hatten und alle Flensburger Fans da waren. In diesem Jahr fand ich die Resonanz auch sehr gut. Ich denke, wir machen so weiter."

Den DHB-Pokalsieg der Profis sicherte sich Rekordgewinner THW Kiel durch einen 29:23 (13:12)-Endspielsieg gegen den ewigen Rivalen SG Flensburg-Handewitt. Es war der zehnte Pokalsieg der Kieler und der erste nach drei Jahren.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de




Start | Energieshop der Sta
https://shop.stadtwerke-herford.de
STADTWERKE HERFORD GmbH
ENERGIESHOP
Ökostrom und Erdgas einfach online einkaufen
MENÜ
ENERGIE SHOP
Herzlich willkommen in unserem Energieshop!
Sie kaufen gern attraktive und faire Produkte, legen Wert auf Umweltfreundlichkeit und schätzen den persönlichen Kontakt mit dem Marktanbieter?
Jetzt Angebote vergleichen und wechseln:
ERDGAS ONLINE KAUFEN
ÖKOSTROM ONLINE KAUFEN

Bronzemedaille für die Spenger U16-Faustballerinnen



von links: Ronja Wolf, Stine Burghardt, Lilly-Mo Kuhn, Pauline Keßler, Jacqueline Börste. Auf dem Foto fehlt Janne Burghardt.

Die von Irina Gaertner trainierten U16-Mädels des TuS haben sich bei den Deutschen Meisterschaften in Knittlingen-Hohenklingen bei Karlsruhe die Bronzemedaille gesichert. Wir gratulieren zu diesem tollen Erfolg!!

TuS Spenge III in akuter Abstiegsgefahr

Trotz der 26:27-Niederlage bei der Ibbenbürener Spvg. schließt TuS Spenge II (derzeit 26:22 Punkte) die Saison wahrscheinlich mit einem positiven und auf jeden Fall bei Niederlagen in den letzten beiden Spielen mit einem ausgeglichenen Punktekonto im Landesliga-Mittelfeld ab. Durch den doppelten Punktgewinn in einem schwachen Spiel sicherte sich die Spvg. den Landesliga-Klassenerhalt.
Weiter um den Klassenerhalt in der Bezirksliga bangen muss TuS Spenge III nach der knappen 28:29 (14:15)-Niederlage beim Spitzenteam Spvg. Hesselteich, das sich als Tabellenvierter mit nur einem Punkt Rückstand auf das Spitzenduo bei zwei ausstehenden Spielen noch Meisterschafts- und Aufstiegschancen ausrechnet. Spenge belegt punktgleich (18:30) mit SG Bünde-Dünne II und Spvg. Versmold wegen des schlechteren Torverhältnisses den vorletzten Platz.

Personalia

Nun hat sich das seit Wochen kursierende Gerücht bestätigt: Arne Kröger (25), Top-Torjäger der Handball-Oberliga wechselt zur neuen Serie vom VfL Mennighüffen zur TSG A-H Bielefeld. „Wir haben damit den torgefährlichsten Halblinken der Oberliga in unseren Reihen", freut sich TSG-Trainer Michael Boy. Mittelmann Lukas Kröger hingegen wird die TSG verlassen, da er seine berufliche Perspektive in Düsseldorf sieht.

In der Fotokiste gekramt:

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt. Wer kennt noch alle Namen? Wer weiß noch, in welchem Jahr das Foto entstanden ist?



Zum heutigen Bild: Der Spenger Trainer, der im Jahre 1981 mit dem TuS Nettelstedt Europapokalsieger geworden war und zuvor mehrere Jahre selbst das Spenger Trikot getragen hatte, gibt seinen Spielern während der Halbzeitpause weitere Anweisungen. Wer (er)kennt die Personen? Aus welchem Jahr stammt das Foto?

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN

Olaf Ziegenbruch



Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 05225 • 4742

Architektur
Ingenieurbau
Ebeler
Dipl. Ing.
Wilhelm Ebeler
Staatl. anerkannter Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz, Wertermittlung
- Energieberatung
- Modernisierungskonzepte
- Beratung über KFW-Förderung
- Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen
- Energieausweise

32139 Spenge | Lange Straße 84
Fon: 05225 - 2070 / 2079 | Fax: 05225 - 5963
Architekt-Ebeler@gmx.de | www.Architekturbuero-Ebeler.de

NUR 10 SEKUNDEN...

... brauchen Sie, um zu entscheiden, dass Sie das, was Sie lieben, auch schützen wollen. Keine Frage des Willens, sondern eine Frage der Möglichkeiten.

FeCON
Steuerberatungsgesellschaft mbH



Das Team von FeCON ist Ihr zuverlässiger Begleiter auf dem Weg zu Ihrem Erfolg.

Sorgen Sie vor – wir beraten Sie gerne.
FeCON Steuerberatungsgesellschaft mbH
Lange Straße 42, D-32139 Spenge

www.fecon-steuern.de

In der Oberliga ist alles entschieden

Dem TuS Spenge gelang es als einzigem Verein, den Sauerland-Wölfen der SG Menden-Lendringsen in dieser Spielzeit drei Punkte abzunehmen. Dem 32:28-Hinspielsieg in eigener Halle folgte ein 28:28-Auswärtsremis. Verhindern konnte die Holtmann-Truppe damit jedoch nicht die vorzeitige Meisterschaft und den Dritte-Liga-Aufstieg der Sauerländer, die zwei Spieltage vor dem Saisonende 2016/17 mit sechs Punkten vor dem Zweitplatzierten TuS Spenge die Tabelle der Oberliga Westfalen anführen. Außer gegen Spenge erzielte das Wölfe-Team um den Ex-Spenger Florian Bußmeyer und dem in der kommenden Saison zur TSG A-H Bielefeld wechselnden Trainer Micky Reiners gleich zum Saisonauftakt gegen LIT Tribe Germania ein Unentschieden und verlor außer gegen Spenge nur gegen SG Handball Hamm II und gegen HSG Gevelsberg Silschede.

Für Spenge kommt es nun darauf an, in den beiden Spielen am Saisonende heute gegen den Absteiger VfL Eintracht Hagen II und am kommenden Samstag auswärts beim Soester TV den 1-Punkte-Vorsprung zum Drittplatzierten VfL Gladbeck zu behaupten und damit den 2. Platz des Vorjahres in der Abschlusstabelle zu wiederholen. Das dürfte/müsste gelingen, denn Spenge ist seit Anfang März unbesiegt. 11:1 Punkte lautet die Ausbeute. Im Heimspiel vor dem Pokal-Erfolg in Hamburg gab es am 1. April einen deutlichen 35:22-Sieg gegen OSC Dortmund, der als Tabellenvorletzter nach nur einem Jahr die Oberliga wieder verlassen muss.

Vor 700 Zuschauern in der ausverkauften Mendener Sporthalle und den restlos begeisterten Wölfe-Fans wogte der „Kampf im Tollhaus" hin und her, ohne das die zur Halbzeit 11:14 zurückliegenden Ostwestfalen nur einmal in Führung gingen. Am Ende gratulierten sie den Sauerländern sportlich fair zum Aufstieg in die Dritte Liga.

Auch in der Abstiegsfrage ist alles geklärt. Das bedeutet, dass alle ostwestfälisch-lippischen in der Oberlia verbleiben. Mit dem mehr oder weniger feststehenden Aufsteiger TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck (führt in der Verbandsliga zwei Spieltage vor dem Saisonende mit drei Punkten Vorsprung vor TuS 09 Möllbergen die Tabelle an), stellt die Region OWL künftig sieben und damit die Hälfte der Mannschaften des westfälischen Handball-Oberhauses. Es dürfte dann zu interessanten OWL-Derbys bei hoffentlich starkem Zuschauerinteresse kommen.

Für eine Überraschung am 24. Spieltag sorgten die Sandhasen der HSG Augustdorf/Hövelhof, die auswärts beim zuletzt starken Soester TV 27:25 nach einem 12:15-Pausenrückstand gewannen. VfL Mennighüffen verlor trotz einer starken zweiten Halbzeit das Heimspiel gegen VfL Gladbeck 24:26 (9:16). Erwartungsgemäß siegte TSG A-H Bielefeld bei OSC Dortmund 24:21 (12:11) und HSG Gevelsberg Silschede und SF Loxten trennten sich schiedlich-friedlich 25:25 (12:11). Das Duell der Tabellennachbarn entschied die SG Handball Hamm II gegen LIT Tribe Germania klar 36:31 (15:15) für sich. Ebenfalls nur statistischen Wert hat der Ausgang der Begegnung VfL Eintracht Hagen II gegen HTV Sundwig Westig (20:32, 10:15).

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2016/2017

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

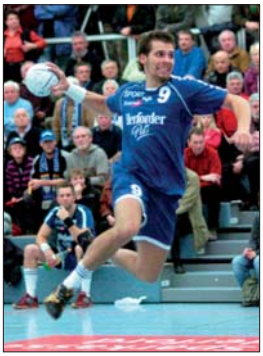
mit einer Spende von 25,– € (je Feld) · Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225/5454

Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	F. D.	25 €	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit	Anton Dix
		Marco Mellmann		Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	Jakob Dix
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	25 €
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	25 €
Christoph Radke	Sinan Rübel	Christopher Bonas	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWC Spenge	Rolf Depping	Johann
			Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Melita
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		einfach ausgezeichnet Osha Etiketten-Service Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44			25 €
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				Willi Gehner	
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	25 €		25 €	25 €	Johnny Cash
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart			25 €		25 €	Astrid	Rolf Großewächter
Christine und Andreas Wölker			25 €	Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	25 €
Helga und Erich Heine	Tobias		Andrea	Max und Paula	Norbert	Margarete	Helmut Miller
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Ute und Klaus Recker		Finke Marquardt Kalp Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Frank	25 €
Liv Neveling	Charlotte			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		Alex	Michael und Maximilian Meinhardt
Anik, Ralf, Lotta und Ben Kuhlmann		Thomas Heidemann				Luca	
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee und Dejay Matt Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Praxis für Ergotherapie Andreas Künsebeck		25 €	Ingo Svea Eric
Elke + Erik + Henrik				25 €	25 €	25 €	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	25 €	25 €	25 €	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut Pizza, Burger, Salate und mehr!!!
25 €	25 €	25 €	Anni + Sofia + Roberto + Flo		Lotta + Ben + Anik + Ralf		
25 €	25 €	25 €	Sara	Südkurve		25 €	
Stina	Lisann	Anke	Achim	25 €	25 €	25 €	
Moni	Heinz	Niclas	Chris	Rainer		Lukas, Gaby und Uwe	Aaron, Anja und Andreas
Sabine + Lisa + Annika + Frank							
Norman + Ute + Gwyni + Joshua				Familie Kappe	25 €	3. Mannschaft TuS Spenge	25 €

Zehn Jahre Handball für den TuS: Danke Dennis!

Drei Fragen an Dennis Mathews, der seit 2007 für den TuS Spenge spielt, nach zehn Jahren das Trikot an den berühmten Nagel hängt und in den verschiedenen Spielklassen von der 2. Bundesliga bis zur heutigen Oberliga vermutlich mehr als 1.000 Tore, davon eine Menge sicher verwandelte Siebenmeter, warf:

Fotos: Eva-Lotte Heine



November 2008
Dennis zieht von Linksaußen nach innen und schließt ab.



September 2009
Dennis tritt zum Siebenmeter an.



September 2013
Im Zweikampf gegen einen LIT-Abwehrspieler.



April 2017
Der Amateur-Pokal als passender Abschluss der Karriere

Dennis, was war Dein schönstes Erlebnis im TuS-Trikot?
Für mich persönlich war es der Augenblick, als ich gemeinsam mit unserem Kapitän Sebastian Reinsch den Pokal für den deutschen Amateur-Wettbewerb in der Hamburger Barcleycard Arena in die Höhe stemmen durfte (Danke Sebastian!). Die vielen glücklichen Gesichter der Mitspieler, Fans, Betreuer und Offiziellen des TuS Spenge werde ich niemals vergessen. Das war das I-Tüpfelchen auf einem fantastischen DKB-Final-Four-Wochenende und ein Abschluss meiner handballerischen Laufbahn in Spenge, den ich mir nicht hätte besser vorstellen können.

Woran erinnerst Du Dich nicht so gerne?
Leider gab es einige Aufstiegsgelegenheiten, die wir denkbar knapp verfehlt haben. Gerade deshalb freue ich mich umso mehr, dass es zum Abschluss nochmal mit dem Pokalsieg geklappt hat. Alle Beteiligten konnten sich endlich für die intensive Arbeit belohnen!

Familienfleischerei
Lammerschmidt
gegr. 1898
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27
49326 Melle-Neuenkirchen
Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de
www.lammerschmidt.de
Weitere Filialen finden Sie in:
Melle, Grönenbergerstr. 2-8 (im Böckmann's)
Werther, Engerstr 65 (im Rewe-Markt)
Spenge, Lange Str. 2 (im Rewe-Markt)
Hilter, Bielefelder Str. 35 (im Rewe-Markt)
Sundern, Alter Kamp 6 (im Rewe-Markt)
Bünde, Brunnenallee 58-62 (im Rewe-Markt)

Wie sieht Deine persönliche, berufliche und sportliche Zukunft aus?
Der Abschied aus der Ersten Mannschaft des TuS Spenge fällt mir schon schwer. Es sind die vielen Erinnerungen an schöne und auch schwierige Momente, die ich mit vielen Mitspielern, Trainern, Fans und Verantwortlichen teile. Wenn man so lange im selben Verein spielt, hat man viele Freundschaften geschlossen. Ich freue mich aber auch darüber, dass ich jetzt mehr freie Zeit für meine Frau und meine Tochter habe. Diese werden wir als Familie ab Mai noch intensiver genießen. Bei ein bisschen Gartenarbeit werden meine Frau Jessica und ich auch mal über die sportliche Zukunft plaudern. Ein anderer Verein als der TuS Spenge kommt aber nicht mehr in Frage. Beruflich bleibt alles unverändert. Ich arbeite mit großer Freude seit fünf Jahren als Firmenkundenberater für ein europaweit tätiges Finanzdienstleistungsunternehmen im Außendienst. Berufsbegleitend absolviere ich noch ein Studium zum Master in Salesmanagement und Marketing. An dieser Stelle möchte ich auch nochmals allen danken, die meine zehn Jahre beim TuS Spenge zu einer ganz besonderen Zeit für mich gemacht haben. Viele sollen sich angesprochen fühlen. Danke! Es war wunderbar!

Über die Stationen Füchse Berlin und Eintracht Hildesheim kam „Atze" zum TuS Spenge, wohnte mit seiner Freundin Jessica Schönberger, mit der er seit 2014 verheiratet und glücklicher Vater von Tochter Malia (*10.7.2015) ist, zunächst in der Unteren Kirchstraße. 2015 baute die Familie in Lenzinghausen ein eigenes Heim, in dem sie sich sehr wohlfühlt.
Atze, wie ihn Freunde nennen, spielt in seiner Freizeit Fußball und geht mit seiner Familie gerne auf Reisen. Früher ging es meistens in die Ferne; nach der Geburt der Tochter war die junge Familie gemeinsam mit der Familie des Freundes Christoph Mylius in der Türkei.

Wir wünschen dem sympathischen Linksaußen, der auch in der Abwehr stets ein gutes Bild abgegeben hat, mit seiner Familie eine glückliche und erfolgreiche Zukunft. Mach's gut, Papa/Atze/Dennis!

Abschied vom TuS Spenge

Der TuS Spenge verabschiedet sich heute von Dennis Mathews, Marco Fillies, Christoph Harbert, Simon Hanneforth und Jakob Röttger. Diese fünf Spieler haben in den letzten Jahren das Auftreten des TuS Spenge mit geprägt.



Christoph Harbert



Simon Hanneforth

Während Dennis Mathews seine Handballerkarriere beenden wird (siehe Bericht S. 24), heuern Simon Hanneforth und Christoph Harbert beim Landesligisten TV Isselhorst an, der mit diesen Verpflichtungen seine Aufstiegsambitionen für die nächste Saison dick unterstreicht.



Jakob Röttger



Marco Fillies

Jakob Röttger wechselt zum Nachbarverein und vermutlichen Oberligaaufsteiger TuS 97 Jöllenbeck und Marco Fillies kehrt zu seinem Stammverein HSG EGB Bielefeld zurück, der sich um den Wiederaufstieg in die Landesliga bemüht.

Der TuS Spenge, die Fangemeinde und auch die Redaktion des HandballReports bedanken sich bei Dennis, Marco, Christoph, Simon und Jakob für ihren Einsatz und die vielen schönen Momente, die sie den Besuchern der Spiele unseres TuS bereitet haben.

Neben den fünf Aktiven beenden am Ende der Saison auch Torwarttrainer Norman Kern und Physio Rudi Klassen ihre Tätigkeit. Herzlichen Dank auch den beiden für ihre engagierte Hilfe!

Alles erdenklich Gute für die Zukunft! Glück auf!

Milbredt
Fahrzeug-Lackierung
Industriezentrum 1
32139 SPENGE-Wallenbrück
Telefon 05225 / 1733
Telefax 05225 / 6346

Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Wertherstraße 90
32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222
info@blomeyer.de
www.blomeyer.de
- GEWERBEBAU
- INDUSTRIEBAU
- STRAßENBAU
- KANALBAU
- ERDBAU
- SPORTSTÄTTENBAU
- STEINSETZARBEITEN
- ERSCHLIESSUNGEN

Autowäsche!
Wir streicheln Ihr Auto sauber
mit SofTecs® Bürsten und Hochdruck
Jede 11. Wäsche kostenlos!
Autohaus Held
Tankstelle · Service-Station · Waschanlage
Ford - Vertragswerkstatt
Engerstraße 14 · 32139 Spenge
Tel. 05225/859898 + Fax 05225/859598
WashTec

Tabelle 2016/2017 Handball – Oberliga-Westfalen

1. SG Menden Sauerland Wölfe	24	19	2	3	759 : 645	+ 114	40 : 8
2. TuS Spenge	**24**	**16**	**2**	**6**	**714 : 654**	**+ 60**	**34 : 14**
3. VfL Gladbeck	24	16	1	7	667 : 624	+ 43	33 : 15
4. Spfr. Loxten	24	11	5	8	672 : 677	- 5	27 : 21
5. HTV Sundwig/Westig	24	13	1	10	719 : 660	+ 59	27 : 21
6. Soester TV	24	12	2	10	669 : 637	+ 32	26 : 22
7. TSG A-H Bielefeld	24	12	2	10	670 : 680	- 10	26 : 22
8. LIT Tribe Germania	24	10	4	10	713 : 697	+ 16	24 : 24
9. SG Handball Hamm II	24	11	0	13	681 : 671	+ 10	22 : 26
10. HSG Gevelsberg-Silschede	24	10	1	13	591 : 666	- 75	21 : 27
11. HSG Augustdorf Hövelhof	24	9	2	13	659 : 676	- 17	20 : 28
12. VfL Viktoria Mennighüffen	24	6	5	13	630 : 654	- 24	17 : 31
13. OSC Dortmund	24	5	1	18	595 : 685	- 90	11 : 37
14. VfL Eintracht Hagen II	24	4	0	20	606 : 719	- 113	8 : 40

Ergebnisse 24. Spieltag (28. April - 30. April)

SG Sauerland Wölfe	**– TuS Spenge**	**28 : 28**
OSC Dortmund	– TSG A-H Bielefeld	21 : 24
VfL Viktoria Mennighüffen	– VfL Gladbeck	24 : 26
SG Handball Hamm II	– LIT Tribe Germania	36 : 31
HSG Gevelsberg Silschede	– Spfr. Loxten	25 : 25
Soester TV	– HSG Augustd./Hövelhof	25 : 27
VfL Eintracht Hagen II	– HTV Sundwig-Westig	20 : 32

Spiele am heutigen 25. Spieltag

TuS Spenge	**– VfL Eintracht Hagen II**
HTV Sundwig-Westig	– Soester TV
TSG A-H Bielefeld	– SG Menden Sauerland Wölfe
VfL Gladbeck	– OSC Dortmund
Spfr. Loxten	– SG Handball Hamm II
HSG Gevelsberg Silschede	– HSG Augustdorf/Hövelhof
LIT Tribe Germania	– VfL Viktoria Mennighüffen

Spiele am 26. Spieltag (13. Mai)

Soester TV	**– TuS Spenge**
HSG Augustdorf/Hövelhof	– HTV Sundwig-Westig
VfL Eintracht Hagen II	– TSG A-H Bielefeld
SG Menden Sauerland Wölfe	– VfL Gladbeck
OSC Dortmund	– LIT Tribe Germania
VfL Viktoria Mennighüffen	– Spfr. Loxten
SG Handball Hamm II	– HSG Gevelsberg Silschede

Unsere Torschützen

1. Christoph Harbert	157 / 0
2. Sebastian Reinsch	139 / 15
3. Sebastian Kopschek	83 / 15
4. Fabian Breuer	79 / 0
5. Justus Clausing	53 / 0
6. Dennis Mathews	50 / 36
7. Nils von Zütphen	49 / 0
8. Gordon Gräfe	35 / 0
9. Lasse Bracksiek	29 / 0
10. Marco Fillies	20 / 0
11. Jakob Röttger	9 / 0
12. Simon Hanneforth	5 / 0
13. Marcel Ortjohann	3 / 0
14. Bastian Räber	2 / 0
15. Kevin Becker	1 / 0

Torjäger der Oberliga-Westfalen

1. Arne Kröger (VfL Viktoria Mennighüffen)	169 / 0
2. Christoph Harbert (TuS Spenge)	**157 / 0**
3. Jannik Gartmann (LIT Tribe Germania)	148 / 5
4. Sebastian Reinsch (TuS Spenge)	**139 / 15**
5. Lukas Schulz (TSG A-H Bielefeld)	134 / 50
6. Tobias Fleischhauer (Gevelsberg Silschede)	131 / 44
7. Florian Bußmeyer (SG Sauerland Wölfe)	128 / 50
8. Jan-Eric Speckmann (LIT Tribe Germania)	127 / 8

... MAL HINSCHAUEN !

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Fon 05225-600257
Fax 05225-600259
Mobil 0173-8760698
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS
best of electronics!
Radio ALTHOFF
Bahnhofstraße 1-3 • 32130 Enger • Tel.: 0 52 24 / 25 46 • Fax: 0 52 24 / 70 40
E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de
RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
Garten- und Landschaftspflege
Objektpflege
Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten
OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

Hilfe von Mensch zu Mensch
Mitglied im DPWV
Ambulanter PflegeDienst
im Förderkreis Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Förderkreis
Team Enger / Spenge
Werther Straße 22
32130 Enger
Tel.: 05224/937561
Bereitschaft: 0160/4701800
team-enger@foerderkreis-gt.de

afri cola

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

Zentral
THEATER SPENGE
Hol dir die App!
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Maler fach betrieb
Wir treiben's bunt
Am Dreieck 3, 32130 Enger
www.wir-treibens-bunt.net
0 52 25 - 50 92 info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus RolLAND in Spenge
05225/2392
Der preisgünstige Mietwagen-Partner:
9-Sitzer Bulli zu vermieten!
EURO MOBIL RENT-A-CAR

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Stürmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

Hausgeräte führender Hersteller
✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken
EP: Electro T&H
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst
32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209



JETZT BESTELLBAR

DER NEUE INSIGNIA. ZEIT FÜR EIN STATEMENT.

Mit Innovationen der Luxusklasse setzt der neue Insignia neue Maßstäbe in seiner Klasse. Und dank hochmoderner Technologien bietet er Ihnen alles, was Sie von einem perfekten Assistenten erwarten:

- klassenbestes IntelliLux LED® Matrix Licht[1]
- erstklassige Qualität und Verarbeitung
- innovative Assistenzsysteme
- Adaptiven 4x4 Allradantrieb[1] mit FlexRide Fahrwerk[1]
- intelligente Heckklappe beim Sports Tourer

Jetzt bestellbar!

UNSER BARPREISANGEBOT

für den Opel Insignia Sports Tourer Selection, 1.5 Direct Injection Turbo, 103 kW (140 PS) Start/Stop Manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe

schon ab 26.940,00 €

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,6; außerorts: 5,0; kombiniert: 6,0; CO_2-Emission, kombiniert: 136 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

[1] Optional.

Autohaus Oldenbürger

. . . mehr als nur ein Autohaus!

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
Fax: 05225 / 8772-91
www.opel-oldenbuerger.de